

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreizeipaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[19374.] Halle a/Saale, 9. April 1881.
Aus dem Besitze des Herrn Otto Spamer in Leipzig*) gingen weiterhin verzeichnete Werke in meinen Verlag über, und werde ich dieselben unter der Firma:

Wilhelm Knapp

weiterführen. Die Auslieferung der betreffenden Artikel in Rechnung 1881 ist auf mein Konto zu übertragen, doch wird darüber noch besondere Benachrichtigung erfolgen.

Meine Commissionen und Auslieferung besorgt Herr Robert Frieße in Leipzig.

Indem ich Sie bitte, von obiger Veränderung Notiz zu nehmen, verbleibe ich ganz ergebenst

Wilhelm Knapp.

*) Wird hiermit bestätigt.
Otto Spamer.

Freystadt, Schlesiens, den 11. April 1881.

[19375.] P. P.

Hierdurch die ergebenste Mittheilung, daß wir neben der seit 63 Jahren von unseren Voreltern unter der Firma: C. Meyer am hiesigen Plage betriebenen Buchbinderei, später mit Papier- und Schreibmaterialien-Handlung verbunden, seit mehreren Jahren eine

Buchhandlung

betrieben haben und diese jetzt in den Verkehr mit dem Gesamtbuchhandel bringen.

Unsere Vertretung haben Sigismund & Volkering in Leipzig, von denen wir seit 8 Jahren unsern Bücherbedarf bezogen, übernommen. Dieselben werden die für uns eingehenden Paarpakete stets einlösen.

Ueber neue Erscheinungen bitten wir uns Wahlzettel und Prospekte zukommen zu lassen, Novitätensendungen jedoch vorerst gänzlich zu unterlassen.

Hochachtungsvoll
C. Meyer & Wendt,

Buch- und Schreibmaterialienhandlung und
Buchbinderei.

Commission in Stuttgart.

[19376.]

Wir übernahmen die Commission für die Herren Bangel & Schmitt in Heidelberg und bitten die über Stuttgart verkehrenden Handlungen, gef. hiervon Vormerkung zu nehmen.

Stuttgart, im April 1881.

Albert Koch & Co.

Verkaufsanträge.

[19377.] In einer der ersten Städte Oesterreichs ist eine große, blühende Musikalienhandlung nebst Leihinstitut, vorzüglich gelegen und mit ausgezeichnete Kundenschaft, für 60,000 Gulden ö. W. zu verkaufen. Letztjähriger Umsatz über 35,000 Gulden, Lagerwerth ca. 40,000 Gulden. Ein Geschäft ersten Ranges, kann daselbe bemittelten Herren als eine glänzende Acquisition warm empfohlen werden.

Berlin.

Elwin Staudé.

[19378.] Wegen Kränklichkeit des Besizers ist ein kleineres, mit Nebenzweigen verbundenes solides Sortiment für 7000 Mark eiligst zu verkaufen. Bisheriger Umsatz etwas über 9000 Mark.

Gef. Offerten unter H. K. durch die Exped. d. Bl. erb.

Kaufgesuche.

[19379.] Eine Leihbibliothek wird billig zu kaufen gesucht. Offerten unter L. M. 22. durch die Exped. d. Bl.

[19380.] Ich suche einen größeren Verlag, gleichviel ob Bücher oder Zeitschriften, für einen solventen Käufer zu acquiriren und erbitte mir gef. Angebote direct pr. Post unter Zusicherung strengster Discretion.

Leipzig, 13. April 1881.

Bernhard Hermann.

Fertige Bücher u. s. w.

[19381.] In unserm Commissionsverlage erschienen soeben:

Photographie vom Grabe
Gotth. Ephr. Lessing's

im Schmucke der z. Feier seines 100jährigen Sterbetages gewidmeten Kränze.

33+44 Centimeter. 2 M. 50 S.

desgl. in Cabinetformat 1 M.

Nur gegen baar mit 30%.

Je 1 Probeexemplar mit 40%.

Wir bitten, zu verlangen.

Braunschweig, den 16. April 1881.

Goeritz & zu Putlit.

Oeffentliche Vorträge

gehalten in der Schweiz

[19382.] und herausgegeben

von den Professoren

E. Desor (Neuchâtel), Ludw. Hirzel (Bern),
Gottfried Kinkel (Zürich), Albrecht Müller
(Basel) und L. Rütimeyer (Basel).

Neue Hefte 1881.

Hotz, Dr. R., (Basel), die Erschliessung
Centralafrikas. (VI. Bd. 1. Heft.) 1 M.

Desor, Professor E., (Neuchâtel), Im Urwald.
(VI. Band. 2. Heft.) 1 M.

Wille, Professor L., (Basel), der Spiritismus
der Gegenwart. (VI. Bd. 3. Hft.) 80 S.

Honogger, Professor J. J., (Zürich), Francis
Bret Harte. (VI. Bd. 4. Hft.) 80 S.

Born, Professor Stephan, (Basel), Beau-
marchais. (VI. Band. 5. Heft.) 1 M.

Bedarf wollen Sie gef. verlangen, da wir
unverlangt nichts versenden.

Basel, im April 1881.

Schweighauserische Verlagsbuchhdlg.
(Hugo Richter).

Zum Semesterwechsel

[19383.] empfehlen wir namentlich Handlungen in Universitätsstädten:

Carmina Clericorum. Studentenlieder des Mittelalters. Edidit Domus quaedam vetus. Supplement zu jedem Commersbuch. Vierte, vermehrte und berichtigte Auflage.

Jus Potandi. Deutsches Recht. Commentbuch des Mittelalters. Nach dem Original von 1616 mit Einleitung neu herausgegeben von Dr. Max Oberbreher. 4. Auflage.

Zaunschliffer. — Dissertatio juridica de eo, quod justum est circa Spiritus familiares feminarum, hoc est Pulices. Auctore Ottone Philippo Zaunschliffer, Prof. ord. utr. jur. Marburgensi, (OPiZio Jocosario). Nach den ältesten und vollständigsten Ausgaben revidirt, mit einer literarhistorischen Einleitung, bibliographischen Notizen, sowie erläuternden Anmerkungen versehen und neu herausgegeben von Dr. Sabellicus.

Floia. Cortum versicale de flohis. Autore Griffholdo Knickknackio ex Floilandia. Ein maffaronisches Gedicht vom Jahre 1593. Nach den ältesten Ausgaben revidirt, mit einer neuen Uebersetzung, einer literarhistorischen Einleitung nebst Bibliographie, sprachlichen Anmerkungen und Varianten, sowie einem maffaronischen Anhang versehen und neu herausgegeben von Dr. Sabellicus.

Moyß. — Von dem schweren Mißbrauch des Weins. Nach dem Original des Justus Moyß v. Aßmannshausen vom Jahre 1580 mit Einleitung neu herausgegeben von Dr. Max Oberbreher.

Geh. à 1 M. ord., 75 S. netto, 65 S. baar.
Freiexpl. 7/6, auch gemischt.

Heilbronn, im April 1881.

Gebr. Henninger.

P. Eckerlein in Leipzig.

Specialverlag plastischer Kartenwerke.

[19384.]

Bei Beginn des neuen Schuljahres empfehle die in meinem Verlage in neuer, vollständig umgearbeiteter Auflage erschienenen

Plastischen Karten von Deutschland und Europa. (Ausz. D.) à 25 S. ord. und

Deutsche Mittelgebirge. 50 S. ord.

A cond. 25%; gegen baar 33½% und auf 12 ein Freiexemplar.

Bei Einführung besondere und günstigere Bedingungen.